



• „Der Junge aus...“

• Kampf um Festsaal

• Bildhauerplainier

• König Fußball

• Dinner for fun

• Sport & Fun

# Stadtmagazin Strausberg

10. Ausgabe • mit wichtigen Verzeichnissen und Stadtplan • kostenlos in alle Haushalte

# Neu: E-Nutzfahrzeuge bei Dahlmann

Getreu dem Motto „Stillstand bedeutet Rückschritt“ entwickelt sich das Autohaus Dahlmann kontinuierlich weiter. Seit dem 1. April ist das Autohaus Dahlmann ein reiner Servicebetrieb für die Marken VW, VW Nutzfahrzeuge und Audi.

## E-Transporter im Trend

Dazugekommen ist die Marke Cenntro vom deutschen Hersteller Mosolf, der Hersteller rein elektrischer Nutzfahrzeuge. „Elektromobilität unterstützt Handwerk, Industrie und Handel dabei, Schadstoff- und Lärmemissionen zu reduzieren. Die kompakten Nutzfahrzeuge der neu auf dem europäischen Markt gestarteten E-Mobilitäts-Marke Cenntro sollen dazu beitragen, die im Klimaschutzprogramm der Bundesregierung vorgegebenen Ziele zu erreichen und den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der

Unternehmen grüner zu gestalten,“ erklärt die Geschäftsführerin des Autohaus Dahlmann Jeannette Dahlmann.

## Günstige Finanzierungen

Natürlich bleibt trotzdem viel Gewohntes: Weiterhin werden Neuwagen, EU-Neu- und Gebrauchtwagen angeboten, inklusive der Finanzierung oder Leasing über die Volkswagen Bank. Neu ist hier allerdings der Volkswagen Financial Service – ein Sofortkredit für die Finanzierung allerlei Sonderwünsche, wie Fahrradträger, Dachboxen, Anhängerkupplungen und anderes Zubehör.

## „Streicheleinheiten“ fürs Auto

Und auch in anderen Bereichen bleiben die „Dahlmänner“ mit ihrer über 45-jährigen Geschichte innovativ: Ebenfalls neu im Programm ist die Fahrzeugaufbereitung schon ab 129 Euro. Danach

sieht jedes Fahrzeug (fast) wieder wie ein Neuwagen aus! Den Kunden stehen rund 30 engagierte Mitarbeiter und drei Auszubildende zur Verfügung, um Autos fachgerecht zu warten und zu reparieren. In der Werkstatt steht dafür neueste Computertechnik für Diagnose und Inspektion der Fahrzeuge bereit. Übrigens: die E-Ladesäule auf dem Dahlmann-Gelände funktioniert in der Zeit von 6 bis 18 Uhr auch mit 22 kW-Ladung.

**Autohaus Dahlmann e.K.**  
**Hohensteiner Chaussee**  
**15 344 Strausberg**  
**Tel. 0 33 41/3 07 80**  
**www.autohaus-dahlmann.de**

*Wir suchen Mitarbeiter im Bereich Karosserie m/w Nähere Informationen unter 033 41/307 80*



30 Mitarbeiter und drei Auszubildende sorgen im VW Autohaus Dahlmann für zufriedene Kunden.

<b>Strausberg in Wort und Bild</b>	
Inhalt, Impressum	3
„Der Junge aus der Vorstadt“	4-5
Stadtverwaltung	7
Kampf um den Festsaal	8-10
Ärzteverzeichnis	12, 14, 17, 18, 20
Alzheimergesellschaft	22-23
Ausflug nach Altlandsberg	24
Unternehmensverzeichnis	25-27
Bildhauerpleinair	28-29
KönigFußball	30
Sport- und Funcenter	31
Dinner for fun	32
Umgebungsplan	32
Stadtplan	34-35
<b>Unternehmen in der Region</b>	
Altersgerechtes Wohnen	19
Arbeiterwohlfahrt	21
Autohaus	2
Außerklinische Intensivpflege	16-17
Aus- und Weiterbildung	20
Bestattungsinstitut	11
Caritas Beratungszentrum	20
Diakonie	18
Dinnershow	32
Feier- und Eventlocation	33
Gebäudedienstleistungen	7
Glas- und Gebäudereinigung	7
Hauskrankenpflege	15, 32
Sparkasse	26
Sportstätten	32
Stephanus-Stiftung	12
Tagesklinik	14
Tanzschule	27
Verlag	27
Wohnungsbaugenossenschaft	6
Wundmanagement	13



## Impressum

**Stadtmagazin Strausberg, 10. Auflage**  
 © Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin  
 Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH.  
 Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, sowie fotomechanische und jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

**Redaktion und Fotos**  
 Stadtmagazinverlag BS GmbH, Irina Voigt, Edgar Nemschok, Gabriele Rataj, Alzheimergesellschaft Brandenburg  
**PR-Redaktion und Fotos**  
 Marko Pohling

**Auftragsannahme, Hinweise zum Inhalt**  
 Tel. 03 34 39/1 46 30  
 redaktion@stadtmagazinverlag.de

**Druckerei**  
 Druckerei Koch, Pritzwalk  
**Verlag**  
 Stadtmagazinverlag BS GmbH Büro Brandenburg  
 Alt-Biesdorf 64a Fließstraße 4  
 12 683 Berlin 15 370 Fredersdorf/Vogelsdorf  
 Tel. 03 34 39/1 46 30 Fax 03 34 39/14 63 29  
 www.stadtmagazinverlag.de

**Geschäftsführer**  
 Andreas Schönstedt  
 Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersichten keine Gewähr. Die Broschüre wird von der Schenkelberg GmbH kostenlos an die Haushalte der Stadt Strausberg verteilt.  
 Das nächste Stadtmagazin erscheint 2024.

## Mario Worm präsentiert Teil 5 von „Der Junge aus der Vorstadt“ auf der Internationalen Buchmesse

„Alle Bücher ausverkauft, wir ordern umgehend nach...“ diese Mitteilung musste am dritten 2023er Leipziger Buchmesstag der Autor Mario Worm an seinem Stand in der Halle 5 aufhängen. Die Nach-

frage nach dem voraussichtlich letzten Teil seiner lokalen Krimireihe „Der Junge aus der Vorstadt“ war zum Verdruss der Besucher, aber zur Freude des Primär-Verlags als Herausgeber, groß. Seit Jahren verfolgen

die an heimischer Kriminalliteratur interessierten Leser die Wege der Romanfiguren. Hier gibt es immer wieder Neues-Altes zu entdecken, fühlt man sich in seiner Heimatstadt miten in der Literaturgeschichte.



Mit Hilfe des Berliner Schauspielers Simon Baker als Vorleser, hatte Mario Worm in Leipzig die Spannung und Erwartungshaltung der Zuhörer erneut schüren können. Wieder hat sich Worm tief in die Historie begeben, hat drei Jahre gründlich recherchiert, bevor er den nunmehr 5. Teil mit dem Untertitel „Die Jüdin aus Altlandsberg“ niederschreiben konnte. Dicht an der Wirklichkeit, an den tatsächlich lebenden Personen und nachprüfbaren Fakten, spinnt er den Faden aus der Vorkriegszeit, über die Nazidiktatur bis in die Gegenwart. Dafür hat Worm in seinem – aus seiner Sicht – letzten Teil von „Der Junge aus der Vorstadt“ unter anderem die Lebensgeschichte einer inzwischen 90-jährigen Altlandsber-

gerin, die mit einer falschen Identität dem Holocaust entgehen konnte, übernommen.



Anstoßen auf den Erfolg. Mit dabei der Doppeldorf-Bürgermeister von Petershagen-Eggersdorf Marco Rutter (2.v.r.)

Wahrheit und Fiktion liegen ganz dicht beieinander

Einheimische finden – wie bei Worm üblich und beliebt – im Band viele Örtlichkeiten wieder und werden mit auf eine spannende, wirklichkeitsnahe Zeitreise genommen. Wie die Geschichte ausgeht, blieb auf der Buchmesse ein Geheimnis. Das war so spannend, dass die Strausberger, Petershager und Eggersdorfer, die gegen Abend wieder heimfahren, bereits begannen, im Buch zu lesen. Der Reisebus für den Ausflug nach Leipzig wurde übrigens vom Bürgermeister des Doppeldorfes Petershagen-Eggersdorf, Marco Rutter, der natürlich mit an Bord war, gefördert.

Die Bücher von Mario Worm gibt es in der Strausberger Buchhandlung Micklich im Handels-Centrum und auf der Großen Straße sowie auf der Eggersdorfer Post zu kaufen. Aber sie sind auch online erhältlich.

## Das Quartier am Märchenwald nimmt Form an

Seit fast 70 Jahren sorgt die WBG „Aufbau“ für attraktives und bezahlbares Wohnen für heute fast 1.500 Mietparteien und über 2.100 Mitgliedern. „Da sich die Vorstellungen der Mieter mit der Zeit wandeln, ist auch der Wohnungsbestand einem ständigen Umbruch unterworfen“, erklärt Vorständin Carsta Göring. „So investieren wir ständig in die Verbesserung der Wohnbedingungen und die energetische Sanierung.“

### Quartier am Märchenwald

In der Strausberger Vorstadt nehmen die vier Stadtvillen Gestalt an. Die Häuser Grimm und Morgenstern wurden bereits übergeben. „Das Quartier wird über eine Tiefgarage für 83 Stellplätze für PKW, Fahrradabstellplätze, Kellerräume und über Räumlichkeiten für die Technik verfügen, der linke Teil der Tiefgarage wurde zusammen mit den ersten beiden Häusern bereits seiner Bestimmung übergeben“, erklärt der technische Vorstand Frank Wessel. In der zweiten Jahreshälfte soll das Bauvorhaben komplett fertig gestellt werden. Neben den schmucken Häusern mit 77 modernen Wohnungen und vielerlei Technik wird es einen thematischen Spielplatz geben, auf den sich nicht nur die Mieter des neuen Quartiers sondern auch die Bestandsmieter im Gustav-Kurtze-Wohnpark sowie Besucher freuen können. Auch die Ortsgruppe Vorstadt der



Sitz der Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ in der Gustav-Kurtze-Promenade.

Volkssolidarität wird hier neue Räumlichkeiten finden und so zum Treffpunkt in der Vorstadt werden. Alle Wohnungen sind vermietet oder bereits reserviert. Wer aber Interesse an einer solchen Wohnung oder an dem Neubau hat, kann sich gern auf der homepage [www.quartier-am-maerchenwalde.de](http://www.quartier-am-maerchenwalde.de) informieren. Hier findet man Interessantes rund um den Bau, die Märchenerzähler und weitere Informationen.

### Ausblick

Für das Jahr 2024 ist nun endlich die komplexe Sanierung des Doppelwürfels gegenüber der Seehaus-Siedlung geplant. Durch die steigenden Materialpreise im vergangenen Jahr musste dieses Projekt leider verschoben werden.

Wohnungsbaugenossenschaft  
„Aufbau“ Strausberg eG  
Gustav-Kurtze-Promenade 58a  
15344 Strausberg  
Tel. 0 33 41/27 11 55-0  
[www.quartier-am-maerchenwald.de](http://www.quartier-am-maerchenwald.de)  
[www.wbg-aufbau.de](http://www.wbg-aufbau.de)



Baufortschritt am Quartier Anfang Mai 2023.

Stadtverwaltung Strausberg  
Hegermühlenstraße 58 • 15344 Strausberg  
Tel. 0 33 41/38 10 • Fax 0 33 41/38 14 30 • [www.stadt-strausberg.de](http://www.stadt-strausberg.de)  
Sprechzeiten der Verwaltung  
Di 8.30-12 Uhr & 13-18 Uhr • Do 8.30-12 Uhr & 13-16 Uhr  
Bürgerbüro  
Mo 8-14 Uhr • Di 8-18 Uhr • Mi 8-14 Uhr • Do 8-18 Uhr • Fr 8-13 Uhr

Bürgermeisterin Elke Stadelers	38 11 00
Sekretärin	38 11 07
Pressestelle	38 11 34
Datenschutzbeauftragte	38 11 22
Behindertenbeauftragte	38 12 26
Seniorenbeauftragte	38 11 38
Personal	38 11 14
Organisation	38 11 24
<b>Stabsstelle Büro Bürgermeisterin</b>	
IT-Systemadministrator	38 11 30
Vergabestelle	38 11 23
Sitzungsdienst	38 11 38
SB GIS/ARCHIKART	38 11 25
<b>Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Kultur, Tourismus</b>	
Wirtschaftsförderung	38 11 80
Citymanagement	38 11 10
Kultur	38 12 63
Touristinformation	31 10 66
Stadtmuseum	2 36 55
Bibliothek	38 12 31

<b>Fachbereich Finanzen</b>	
Sekretariat	38 11 08
Finanzen	38 11 41
Kasse	38 11 60
<b>Fachbereich Bürgerdienste</b>	
Sekretariat	38 12 32
Ordnung & Gewerbe	38 12 40
Standesamt	38 12 44
Bürgerbüro	38 12 10
Schule, Familie, Soziales & Sport	38 11 11
Kindertagesbetreuung	38 12 12
<b>Fachbereich Technische Dienste</b>	
Sekretariat	38 11 93
Stadtplanung	38 13 26
Tiefbau/Grünflächen	38 11 03
Hochbau, Grundstücks- & Gebäudemanagement	38 13 53
<b>Eigenbetriebe</b>	
Stadtforst	38 13 25
Kommunal-Service Strausberg	31 37 11

**Niederberger**  
GEBÄUDEDIENSTE • BUNDESWEIT  
[www.niederberger.de](http://www.niederberger.de)

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir dringend:

**Reinigungspersonal,  
Glas- und Gebäudereiniger/in  
(Quereinsteiger/in) und  
Auszubildende als  
Gebäudereiniger/in**

Wir freuen uns auf Sie und bitten um  
telefonischen Kontakt  
im Betrieb Strausberg unter 03341-490150

NIEDERBERGER Strausberg GmbH & Co. KG

## Reinheitsangebot

Hohe Qualität der von ihr angebotenen Glas- und Gebäudereinigung für private und Firmenkunden in der Region Berlin und Brandenburg ist das Pfund, mit dem Everpreen wuchern kann. Auch deshalb werden die Reinigungsspezialisten oft zu professioneller Tatortreinigung gerufen. Dabei legt das Unternehmen bei allen Arbeiten großen Wert auf Umweltfreundlichkeit und gute Verträglichkeit ihrer verwendeten Produkte. Ein weiterer Pluspunkt, der dafür sorgt, dass Everpreen immer häufiger angefragt wird, private Wohnungen Grund zu reinigen.



Everpreen Glas- und Gebäudereinigung  
Christopher Lächner  
Hinter dem Gutshof 3 • 15345 Altlandsberg  
Tel. 01 52/2409 1499 • [www.everpreen.de](http://www.everpreen.de)

## Verein sucht Mitstreiter für die Sanierung des 100-jährigen Gebäudes und sammelt Erinnerungen

Mehrere Farbschichten lösen sich in großen Fladen ab. Risse zeigen das Alter des Gebäudes. Nachträglich eingebaute Wände wölben sich. Staub liegt überall, und dort, wo sich offensichtlich Jugendliche heimlich einschleichen konnten, strotzen die Wände von deftigen Sprüchen und Graffiti. Aber trotz all dieser Alters- und Verschleißerscheinungen strahlt das denkmalgeschützte Gebäude in der Wriezener Straße neben der Schwimmhalle noch immer Festlichkeit, Würde und Größe aus. Und es jammert den Betrachter, dass das alles langsam verkommt und sich die Eigentümerin, die Stadt Strausberg, nicht entsprechend ihrer Verantwortung darum kümmert.



Aber halt, es gibt seit nunmehr fünf Jahren einen rührigen Verein, der sich genau das zum Ziel gemacht hat: Erhalt des Festsaaes. Am Tag des offenen Denkmals – das nächste Mal in diesem Jahr am 10. September – werben die Mitglieder um die

Vorsitzende Jutta Lenz für Interesse und Unterstützer. Allzu lange dürfte man eigentlich nicht mehr warten, um hier Hand anzulegen, wenn man



nicht zulassen will, dass der Zahn der Zeit noch weiter am Gemäuer nagt. „Der Festsaal ist sanierungsbedürftig und sanierungswürdig“, sind sich die

zwei Dutzend Vereinsmitglieder einig. Zumal sich im Umfeld des Gebäudes in absehbarer Zeit viel verändern wird. Der Bau eines Gymnasiums steht an, weitere altersgerechte Wohnungen sollen in der Straße errichtet werden. Es braucht dann also um so mehr einen Ort, an dem man sich treffen kann, für Kino, Konzert oder festliche Veranstaltungen. „Der Festsaal hat noch immer dieses Potenzial“, ist sich Jutta Lenz sicher. Wie Hunderte Strausbergerinnen und Strausberger hat sie viele Erinnerungen an den Saal. An ihre Jugendweihe, die hier gefeiert wurde, an Tanzveranstaltungen und Trainingsstunden. „Da ist es umso ärgerlicher, dass heute nicht nur die Jugendlichen umständliche Fahrten zu ihren



Festveranstaltungen in Kauf nehmen müssen, obwohl es in fußläufiger Nähe eine schöne Location gibt.“ Sie denkt auch an die Senioren von gegen-

über, die sitzen zu jeder festlichen Gelegenheit in ihren Speisesälen und schauen von dort auf den ehrwürdigen Festsaal.

Seite 10



### „Ohne Kultur verliert eine Stadt ihre Zukunft“

...so steht es auf dem Werbeflyer des Festsaal-Vereins. Und kürzer und treffender kann man es nicht ausdrücken. Die Möglichkeiten für kulturelle Veranstaltungen sind in Strausberg nicht so dicht gesät. Und nicht für jede Party eignet sich eine „verkleidete“ Mehrzweckhalle. Die mehrjährige erzwungene Coronapause hat dem Verein nicht den Schwung genommen. Bei jeder sich bietenden Gelegenheit sind die Vereinsmitglieder in vorderster Reihe mit dabei, um auf ihr Anliegen aufmerksam zu machen. „Und wir bekommen viel Zuspruch von den Strausbergern, da sich für die meisten schöne Erinnerungen mit dem Saal verbinden. Und gleichzeitig wünschen sie sich, dass es nach den 18 Jahren Stillstand endlich wieder aufwärts gehen möge“, sagt Jutta Lanz. Seitenweise Vorschläge hat der Verein bereits der Stadt unterbreitet und



gespannt warten inzwischen alle darauf, was nach der amtlichen Vermessung 2022 rausgekommen ist. Hoffnung setzen die Kämpfer für den Festsaal auch in den neuen, zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung. „Es gibt überall Fördertöpfe, da sollte doch auch etwas für das Einzeldenkmal zu holen sein“, heißt es nachdrücklich aus

dem Verein. Derweil sammeln sie weiter die Geschichten der Strausberger, Fotos, Erinnerungen, die lebendig erhalten werden sollen.

### Zeuge der Zeitgeschichte

Auch der fast 100-jährige Strausberger Ehrenbürger Kurt Schornsheim hat ein umfassendes und wertvolles Zeitwissen. So erinnert er sich noch an die Zeit in den 1920er Jahren und an den Festsaal in der Wriezener Straße, als „in dem mir ehrwürdig erscheinenden Gebäude ein Turnfest unter der Leitung meines Vaters stattfand.“ Auch an Theateraufführungen, Chorkonzerte und Tanzveranstaltungen. Diese Erinnerungen hat er aufgeschrieben und sie berichten von dem, was der Festsaal einmal für die Strausberger bedeutete. Ebenso die Ereignisse aus den Jahrzehnten nach der Eröffnung des Festsaaales im August 1920, an eine Nazikundgebung im Jahr 1934, an die Zeit nach 1946, als genau dort die sowjetische Garnison das Gebäude für Tanzbälle und Jolkafeste nutzte. „Dieses schön gestaltete, denkmalgeschützte und leider lange vernachlässigte Gebäude zeugt als eines der wenigen noch erhaltenen, von der neueren Zeitgeschichte unserer Stadt. Echten Strausbergern ist es unverzichtbar, und es wäre unbegreiflich, mir persönlich äußerst schmerzlich, wenn gewissen, ideenlosen Standpunkten und Tendenzen, wie Entbehrlichkeit, stattgegeben würde“, sagt Kurt Schornsheim.

[www.festsaal-strausberg.de](http://www.festsaal-strausberg.de)  
[cajule@gmx.de](mailto:cajule@gmx.de)  
 Spenden an:  
 Festsaal Strausberg e.V.  
 DE49170540400020054475



Die Vereinsvorsitzende Jutta Lanz bittet um Spenden für den Saal.

## In Würde Abschied nehmen

Der Tod eines lieben Verwandten, eines Freundes oder Bekannten ist immer ein schmerzvoller Augenblick. Es muss Abschied genommen werden. Abschied für immer. Verständnis, Hilfe und Trost in diesen schweren Stunden des Abschieds leistet hier ARCUM Bestattungen. Das renommierte Unternehmen,



geführt von Cornelia Schulz, hilft Menschen über den schmerzlichen Verlust eines geliebten Angehörigen oder Freundes hinweg. Die Stärke des Bestattungshauses liegt

darin, ganz individuell auf die Wünsche der Hinterbliebenen einzugehen. Sie erhalten im Trauerfall eine umfassende Beratung und professionelle Betreuung bei einem Hausbesuch oder Gespräch im Unternehmen, selbst an Sonn- und Feiertagen. So werden sämtliche Behördengänge, Formalitäten und Dienstleistungen übernommen, auch die Abholung vom Sterbeort oder Überführungen. Die Trauerfeier wird nach den persönlichen Wünschen gestaltet und in weltlichen oder kirchlichen Rahmen sensibel umgesetzt. Dabei werden Erd-, Feuer-,

See- und Naturbestattungen angeboten. Bei letzterem gibt es die Möglichkeit der Baumbestattung im Ruheforst in Strausberg oder im Friedwald in Bernau. Hierbei wird die Asche der verstorbenen Person in einer Urne im Wurzelbereich eines Baumes beigegeben. Die Urne zersetzt sich und die Asche tritt über die Wurzeln in den Naturkreislauf ein. Zum Service des Bestattungsunternehmens gehört natürlich auch die Beratung zu Sterbevorsorge und Sterbegeldversicherung sowie eine Rund-um-die-Uhr-Erreichbarkeit.

**ARCUM BESTATTUNGEN**  
 Ihr Ansprechpartner  
 im Trauerfall & Bestattungsvorsorge  
 Cornelia Schulz  
 033438-169 265  
[www.arcum-bestattungen.de](http://www.arcum-bestattungen.de)  
 Falladaweg 31 | 15345 Altlandsberg  
 TAG und NACHT | Auf Wunsch Hausbesuch

Allgemeinmedizin			
Dipl.-Med. Brigitte Bruna	Ernst-Thälmann-Straße 25	15 344 Strausberg	0 33 41/42 11 76
Dr. med. Gabriele Brömmer	Phillip-Müller-Straße 59	15 344 Strausberg	0 33 41/2 31 85
FÄ Katharina Burczyk	Am Annatal 60	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 71
FA Roy Feurich	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/3 06 01 11
Dr. med. Anette Gohlke	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/30 30 91
FÄ Franka Höndorf	Am Annatal 60	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 65
FÄ Julia Kindleb	Prötzeler Chaussee 8b	15 344 Strausberg	0 33 41/31 19 87
FÄ Dania Prütz	Otto-Grotewohl-Ring 2	15 344 Strausberg	0 33 41/2 75 39
Dr. med. Ulrich Zeisler	Prötzeler Chaussee 1	15 344 Strausberg	0 33 41/3 90 54 80
Anästhesiologie			
Dr. med. Sabine Boseniuk	Fichteplatz 1	15 344 Strausberg	0 33 41/39 04 40
FA Ryszard Lesinski	Fichteplatz 1	15 344 Strausberg	0 33 41/39 04 40
Dr. med. Sabrina Skonietzki	Fichteplatz 1	15 344 Strausberg	0 33 41/39 04 40
Augenheilkunde			
FÄ Antonia Berthold	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
Dipl.-Med. Mohammed Bittar	Hegermühlenstraße 58	15 344 Strausberg	0 33 41/30 50 55
FA Marco Bones	Hegermühlenstraße 58	15 344 Strausberg	0 33 41/30 50 55
Dr. med. Katrin Hermes	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
Dr. med. Jana Kriesen	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
FÄ Josefine Lehmann	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
FÄ Ekaterina Olschewski	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
Dr. med. Ira Seibel	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 30 10
Chirurgie			
FÄ Jana Belaschki	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 20
FA Holger Fuchs	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 20

## Stephanus-Stiftung in Strausberg

Wohnen • Beraten • Pflegen • Lernen • Arbeiten • Begleiten

### Stephanus-Wohn

Wriezener Straße 32

### Stephanus-Treffpunkt

Wriezener Straße 32

### Seniorenzentrum Dietrich Bonhoeffer

Wriezener Straße 1a

### Integriertes

im Seniorenzentrum  
Dietrich Bonhoeffer

### Kinder- und Jugendhilfe

Integrative Wohngruppen  
in Strausberg und Eggersdorf

[www.stephanus-stiftung.de](http://www.stephanus-stiftung.de)



## Die Wundexperten in Berlin-Brandenburg

Schlecht heilende Wunden nach Operationen? Verbrennungen? Offene Füße bei Diabetes? – Herausforderungen, denen sich das 20-köpfige Team von Curatio & Care® seit 2007 stellt. „Wir erstellen Therapiekonzepte und betreuen die Patienten in der kurativen und palliativen Wundversorgung“, erklärt Geschäftsführer Gordon Danne. „Herstellerunabhängig stellen wir damit ein professionelles Wundmanagement sicher.“

In Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten und Pflegediensten werden die Patienten mit modernen Wundauflagen und Verbandstoffen versorgt – in den Wundsprechstunden und natürlich bei Haus- und Heimbesuchen. Besonders wichtig ist hier die Wundbeurteilung, um die optimale Therapie zu ermöglichen. Häufig werden Wunden mit bloßem Auge begutachtet, wobei die erforderliche Genauigkeit fehlt, die in der Mehrzahl der Fälle für eine profunde klinische Entscheidungsfindung unerlässlich ist. Dabei hilft das Gerät MolecuLight i:X – es visualisiert schnell und sicher potenziell schädliche Bakterien in Wunden. Somit ist ein gezielter Wundabstrich an

eben dieser Stelle möglich, um einen genauen Befund zu bekommen und die Therapie gezielt anpassen zu können.

„Diese Geräte sind eine wichtige Innovation und Investition für unsere Zukunft und unsere Patienten“, so Gordon Danne weiter. „Im Außendienst arbeiten examinierte Pflegefachkräfte mit Weiterbildung zum Wundmanager, die sich regelmäßig fortbilden und damit neueste Erkenntnisse und bewährtes Wissen zum Wohl der Patienten einsetzen.“

„Das ist aber nicht alles“, ergänzt Antje Danne: „Wir schulen Pflegefachkräfte, Pflegekräfte, Ärzte und sonstige interessierte Personen in unseren modernen Schulungsräumen oder auch in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Seit verganginem Jahr bieten wir einen Wochenkurs zum „Fachexperten Wunde“ an, damit auch unsere Netzwerkpartner ein hohes Maß an Fachkompetenz erlangen können.“

Durch unser qualifiziertes Wundexperten-Team, sowie unsere langjährigen Erfahrungen im Wundmanagement bieten wir einen Wissenstransfer, durch den erlerntes Wissen praxistauglich angewendet werden kann.“



**CURATIO & CARE®**  
Wundmanagement



Curatio & Care® Wundmanagement  
Werner-von-Siemens-Straße 8  
15 566 Schöneiche  
Tel. 0 30/6 84 07 65 01  
[www.curatio-care.de](http://www.curatio-care.de)

Chirurgie (Forts.)			
Dr. med. Christine Pietsch	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 28 23
Dipl.-Med. Elimar Schwarz	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 20
Diagnostische Radiologie			
Dr. med. Ralf Straub	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/31 18 10
Frauenheilkunde und Geburtshilfe			
Dipl.-Med. Jana Berneke	Elisabetstraße 19	15 344 Strausberg	0 33 41/2 20 28
FÄ Bianka Budäus	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 20
FÄ Jana Melcher	Müncheberger Straße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/2 33 90
Dipl.-Med. Eva Richter	Arthur-Becker-Straße 14	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 19
Dr. med. Marisa Rommeck-Matz	Am Annatal 60	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 64
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde			
Dr. med. Constanze Fleuter	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/42 11 75
Dr. med. Susanne Kirchner	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/42 11 75
FA Andreas Spenke	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/42 11 75
Innere Medizin			
Dr. med. Alexandra Dubbke-Laule	Kastanienallee 43c	15 344 Strausberg	0 3 36 38/30 35 17
Dr. med. Sven Eisenschmidt	Kastanienallee 43c	15 344 Strausberg	0 3 36 38/30 35 17
Dr. med. Horst Fiegler	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11
Dr. med. Kerstin Fiegler	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11
Dr. med. Kerstin Georgi	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11
FÄ Marina Hebes	Große Straße 74	15 344 Strausberg	0 33 41/2 20 55
FA Christoph Heine	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11
Dipl.-Med. Heike Himmer	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11
Dr. med. Christian Jenssen	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 28 22
Dr. med. Frank Kinzel	Fichteplatz 1	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 31
D. med. Sebastian-Klaas Krampe	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 3 36 38/3 06 01 11

**Sana Krankenhaus** Tageskliniken  
**Gottesfriede Woltersdorf**

**Tagesklinik Strausberg**  
**Wir sind wieder für Sie da!**

Anmeldung  
 Zentrales Patientenmanagement  
 Tel: 0 33 62/779-2 28  
 tagesklinik-strausberg@sana.de  
 www.sana.de/woltersdorf

## Seit fünf Jahren hier vor Ort

Wer nimmt einem Sorgen ab, wenn ein Angehöriger plötzlich zum Pflegefall wird? Martin Radtke kennt die Probleme, die sich daraus ergeben, nur zu genau. Eine Fülle von Anträgen, Formularen und Überlegungen, wie es kurz-, mittel- und langfristig weiter geht. Und durch seine langjährige Erfahrung weiß er auch, wie schnell Angehörige mit dieser Situation völlig überfordert sind. Sein Rat: „Sie brauchen uns nur anru-

fen. Wir kümmern uns um Ihre Sorgen – weil wir es können.“ Besonders wichtig ist Martin Radtke hierbei die soziale Beratung und die Anleitung der Angehörigen zur Pflege ihrer Lieben. Das gut geschulte 15-köpfige Pflegepersonal um Martin Radtke übernimmt die Grund- und Behandlungspflege, die vielfältigen Pflege- und Betreuungsleistungen nach SGB XI sowie die Vermittlung von Pflegehilfsmitteln. Zu den

*„Wir suchen Zuverlässiger und examinierte Fachkräfte für unseren Pflegedienst. Melden Sie sich gern vorab telefonisch oder per Mail bei uns!“*



täglichen Aufgaben gehören neben ärztlich verordneten Behandlungen auch pflegerische und hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen. Ziel ist es, alle Patienten möglichst lange im gewohnten Umfeld zu betreuen: „Das ist genau das, was sich viele ältere Mitbürger sehnhchst wünschen“, weiß Martin Radtke. Für die Kunden ein sicheres Gefühl: Auf die Dienste der pünktlichen und zuverlässigen Hauskrankenpflege MaRa ist stets Verlass, gerade in Krisenzeiten, wie in diesen Tagen.

**Sie benötigen auch Hilfe in der Pflege?**  
 Gerne sind wir für Sie da.

**Radtke**  
 • helfen  
 • pflegen  
 • betreuen

**Hauskrankenpflege MaRa**  
 Martin Radtke  
 Josef-Zettler-Ring 1    Telefon 0 33 41 / 42 15 15  
 15344 Strausberg    www.pflegedienst-radtke.de

**24h erreichbar**



## Jeder hat ein Wahlrecht bei der Intensivpflege!

Jeder Patient hat bei der Auswahl seines Intensivpflegeplatzes ein freies Wahlrecht und kann auch gegenüber den Kostenträgern selbst entscheiden, wo und von wem er intensivmedizinisch betreut werden möchte. Annett Schäfer und ihr Team der Medis außerklinische Intensivpflege GmbH beraten gern ganz individuell und kostenlos über alle Möglichkeiten der Intensivversorgung außerhalb des Krankenhauses oder des Pflegeheimes.

Die Medis in Hoppegarten ist spezialisiert auf die Versorgung von Menschen mit einer Trachealkanüle nach einem Luftröhrenschnitt, mit oder ohne Beatmung. Folglich ist hierbei der pflegerische Aufwand wesentlich höher, denn die Patienten müssen eine adäquate medizinisch-pflegerische Versorgung 24 Stunden täglich erhalten. Die Pflegeeinrichtung der Medis liegt in einer wunderschönen parkähnlichen Anlage und verfügt über elf Einzelzimmer. Seit nunmehr zehn Jahren arbeiten die Leiterin Annett Schäfer und ihr Team eng mit Haus- und Fachärzten zusammen, aber auch mit Intensivmedizinern aus angrenzenden Krankenhäusern. Selbstverständlich verfügen alle betreuenden Pflegefachkräfte über spezielle Weiterbildung im Bereich außerklinische Intensivpflege. Zur aktivierenden Pflege finden täglich verschiedene Maßnahmen, wie Ergo-



Leiterin Annett Schäfer (vorn), sowie Qualitätsmanagerin Sylvia Wesseli (links) und Pflegedienstleiterin Sylvia Schulz (rechts).

Logo- oder Physiotherapie, statt. Die Betreuung bei Medis ist nicht zeitlich begrenzt und dauert an, solange die Voraussetzungen der speziellen Krankenbeobachtung gegeben sind. Damit können die Patienten hier ohne Zeitdruck rehabilitieren. Neben einem Mietanteil kommen auf die Patienten und ihre Angehörigen keine pflegerischen oder weitere Kosten zu.

## Medis erfüllt Herzenswünsche – Mit Herzblut zum Vollblut

Der Stadtmagazinverlag war zu Besuch bei der Medis. Dabei schrieb unser Reporter die folgende Geschichte auf, die die Leiterin der Medis Annett Schäfer berichtete:



Herr K. in jungen Jahren als erfolgreicher Nachwuchsjockey.

„Unser Patient Herr K., den wir seit 2017 intensivmedizinisch pflegten und versorgten, ist zu DDR-Zeiten ein erfolgreicher Nachwuchsjockey auf der Galopprennbahn Hoppegarten gewesen. Herr K. saß im Rollstuhl und sprechen konnte er auch nicht mehr. Aufgrund einer niederschmetternden Krebs-

diagnose im Mai 2022 war die noch verbleibende Lebenszeit von Herrn K. deutlich begrenzt. Weitere Untersuchungen und Therapien lehnte er ab.

Noch ein letztes Mal ein Rennpferd im Galopp und einen Jockey im Renndress des Gestütes Graditz zu sehen, das war Herrn K.s großer letzter Herzenswunsch. Unsere Pflegekräfte der Medis außerklinischen Intensivpflege GmbH wollten ihm diesen Herzenswunsch unbedingt erfüllen. Sie starteten am 23.05.2022 in der Pferdegemeinde Hoppegarten-Neuenhagen einen Aufruf und baten um Hilfe. Die positive Resonanz aus beiden Gemeinden war überwältigend. Viele Menschen boten auf die verschiedensten Arten ihre Hilfe an. Joachim Möller, ebenfalls Ex-Jockey und ehemaliger Kollege von Herrn K. zögerte nicht lange und bot umgehend seine Unterstüt-



Ein letzter Traum geht Dank Medis in Erfüllung.

zung bei der Umsetzung an. Gemeinsam mit ihm und dem Stall Germanius, vertreten durch die Trainerin Eva Fabianova, organisierten wir ein Treffen auf dem Gelände der Medis außerklinischen Intensivpflege GmbH, um Herrn K. seinen großen Herzenswunsch zu erfüllen.

Der Stall Germanius kam am 01.06.2022, gleich mit zwei Pferden, zu unserer Intensivpflege-Einrichtung an den Bollensdorfer Weg 38. Herr K. war begeistert und freute sich sichtlich. Er war zu Tränen gerührt die Pferde zu sehen, zu riechen und noch einmal ihr weiches Fell zu fühlen.

Es sollte sein letzter erfüllter Wunsch sein. Herr K. ging am 16.06.2022 zur letzten Ruhe.“

**MEDIS außerklinische Intensivpflege GmbH**  
**Bollensdorfer Weg 38 • 15366 Hoppegarten**  
**Tel. 033 42/2519732 • www.medis-intensivpflege.de**

### Innere Medizin (Forts.)

Dr. Anna Kuzma-Richert	Prötzeler Chaussee 8b	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 37
Dr. med. Manuela Lapoehn	Große Straße 74	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 14
Dr. med. Heike Olthoff	Große Straße 38	15 344 Strausberg	0 33 41/42 14 77
Dr. med. Frank Petri	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 12 00
Dr. med. Christine Pietsch	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 28 23
Dr. med. Bernhard Pilz	Große Straße 38	15 344 Strausberg	0 33 41/42 14 77
FÄ Ulrike Pilz	Große Straße 38	15 344 Strausberg	0 33 41/42 14 77
FÄ Saskia Richter	August-Bebel-Straße 28	15 344 Strausberg	0 33 41/2 24 20
Dr. med. Michael Rother	Kastanienallee 34c	15 344 Strausberg	0 33 41/35 62 10
Dr. med. Gregor Sundhaußen	Friedrich-Ebert-Straße 1	15 344 Strausberg	0 33 638/3 06 01 11
Dr. med. Helmut Voß	Ernst-Thälmann-Straße 25	15 344 Strausberg	0 33 41/42 11 76
Dr. med. Theresa Warne	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 11 40
Dipl.-Med. Kathrin Weber	August-Bebel-Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/30 30 91
FÄ Claudia Werginz	Große Straße 74	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 14

### Kinderheilkunde

FÄ Janna Buchenau	Herrenseeallee 15	15 344 Strausberg	0 33 41/42 30 40
Dr. med. Franziska Ewest	August-Bebel-Straße 50	15 344 Strausberg	0 33 41/31 12 95
Dr. med. Sigrun Franke	Herrenseeallee 15	15 344 Strausberg	0 33 41/42 30 40
Dr. med. Christiane Madloch	Herrenseeallee 15	15 344 Strausberg	0 33 41/42 30 40

### Kinder- und Jugendpsychotherapeut

Dipl.-Päd. Claudia Born	Badstraße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 46 71
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Manja Hahn	Lindenplatz 4	15 344 Strausberg	0 33 41/4689081
Dipl.-Sozialth. Clemens Jähnel	Badstraße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 46 71
Sabine Waßmund	Große Straße 10	15 344 Strausberg	0 33 41/3 06 62 88

Krankenhäuser und Kliniken			
Sana Krankenhaus Gottesfriede Woltersdorf, Tagesklinik Strausberg	Große Straße 38	15 344 Strausberg	0 33 41/3 03 10 10
Krankenhaus MOL	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 20
Laborationsmedizin			
Dr. med. Michael Schuster	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 20
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie			
Dr. med. (MBA) Frank Berthold	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 58 11 21
Nervenheilkunde			
FA Ulf-Thilo Hanisch	Prötzeler Chaussee 8b	15 344 Strausberg	0 33 41/2 30 85
Neurochirurgie			
FA Dirk Nestler	Weinbergstraße 6	15 344 Strausberg	0 33 41/3 03 49 32
FA Miroslav Topalovic	Weinbergstraße 6	15 344 Strausberg	0 33 41/3 03 49 32
Orthopädie			
Dr. med. Katrin Laufer	Prötzeler Chaussee 8b	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 11 80
Orthopädie und Unfallchirurgie			
Dr. med. Susanne Eschenbach	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 11 80
FÄ Christina Glaubitt	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 11 60
Dr. med. Christoph Mechler	Prötzeler Chaussee 8b	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 62
FA Thomas Wustrack	Fichteplatz 1	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 35s
Physikalische und Rehabilitative Medizin			
FÄ Heidrun Badalus	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 11 80
Psychologischer Psychotherapeut			
Dr. rer. medic. Anna-Marie Gehrke	hegermühlenstraße 58	15 344 Strausberg	0 33 41/31 19 90
Dipl.-Psych. Christiane Hegemann	August-Bebel-Straße 45	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 41 12
Dipl.-Psych. Roman Janda	August-Bebel-Straße 45	15 344 Strausberg	0 33 41/2 01 31 95



# Diakonie

Stark für Andere

## Ambulanter Pflegedienst

Pflege \* Betreuung \* Beratung \*

- \* Umfangreiche pflegerische Leistungen \*
- \* Behandlungspflege aufgrund ärztl. Verordnungen \*
- \* Spezialisierte ambulante Palliative Versorgung \*
- \* Urfaubs- und Verhinderungspflege \*
- \* Unterstützung bei der Beantragung von Pflegeleistungen \*
- \* Hilfe bei der Hauswirtschaftlichen Versorgung \*
- \* Serviceleistungen nach Ihren Wünschen \*



**Diakonie Sozialstation Strausberg**  
 Otto-Grotewohl-Ring 72 \* 15344 Strausberg  
 Tel.: 0 33 41/35 68 33 \* Fax: 0 33 41/35 68  
 E-Mail: ds-strausberg-pd@diakonie-ols.de

www.diakonie-ols.de



## Geborgen leben am Straussee

**Strausberg.** Im Alter sicher und geborgen leben – diesen Wunsch vieler älterer Menschen nimmt der gemeinnützige Träger ProCurand sehr ernst. In Strausberg betreibt er gleich zwei Senioreneinrichtungen.

**Am Straussee** auch über einen eigenen Badesteg. Hier sind Pflege und Service-Wohnen unter einem Dach.

**„Unserer“ immer willkommen.** Überzeugen Sie sich am besten selbst. Die Teams an beiden ProCurand Standorten stehen für Ihre Fragen gern zur Verfügung.

**Wohnungen mit Service**  
 Wenn der Alltag beginnt, schwer zu fallen und man gelegentlich auf fremde Hilfe angewiesen ist, eignet sich das Service-Wohnen. Die Mieter\*innen leben an beiden Strausberger Standorten in seniorengerechten Wohnungen und erhalten zahlreiche Hilfen, die den Alltag erleichtern.

**Zentrale Lage**  
 Im Zentrum Strausbergs entstehen noch 29 weitere Seniorenwohnungen (zusätzlich zu den 76 Wohnungen) und eine ambulante Tagespflege. In einer Wohnung in **ProCurand Strausberg Wriezener Straße** genießen Sie alle Freiheiten eines selbstbestimmten Lebens im eigenen Zuhause inklusive umfangreicher Serviceangebote. Neueste Smart-Home-Techniken in allen Wohnungen sorgen zusätzlich für Sicherheit und Komfort.

**Leben mit Service**  
 Seit über 20 Jahren finden im Ortsteil Jenseits des Sees Senior\*innen ein behagliches und sicheres Zuhause. Neben einer weitläufigen Grünanlage verfügt die **Seniorenresidenz**

**Tägliche Menüs im Restaurant**  
 Täglich wird frisch gekocht. Dabei stehen regionale Spezialitäten genauso auf dem Speiseplan wie Hausmannskost.



**ProCurand Strausberg**  
 Wriezener Straße  
 15344 Strausberg  
 Telefon 03341 4390

**ProCurand Strausberg**  
 Wriezener Straße  
 15344 Strausberg  
 Telefon 03341 439000

[www.procurand.de](http://www.procurand.de)

Psychologischer Psychotherapeut (Forts.)			
Patricia Menezes Krüger	Georg-Kurtze-Straße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/3 06 74 33
Dipl.-Psych. Kerstin Reisner	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/5 22 20
Psychotherapeutisch tätiger Arzt			
Dr. med. Anne Dietel	Große Straße 13	15 344 Strausberg	0 33 41/3 08 12 23
Radiologie			
Dr. med. Christine Fritzsche	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/31 18 10
Dipl.-Med. Veit-Mathias Hanisch	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/31 18 10
Urologie			
Dipl.-Med. Jan Berthold	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 30
Dipl.-Med. Joachim Dubiel	Kastanienallee 34c	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 22
Dr. med. Steffen Herz	Prötzeler Chaussee 5	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 30
Zahnärzte			
Dipl.-Stom. Petra Gadegast	August-Bebel-Straße 37	15 344 Strausberg	0 33 41/2 30 04
ZÄ Nadine Jänisch	Am Försterweg 93	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 16
Dr. med. dent. Theresa Heim	Weinbergstraße 6	15 344 Strausberg	0 33 41/31 10 59
Dipl.-Stom. Matthias Kerner	Hegermühlenstraße 1	15 344 Strausberg	0 33 41/31 18 77
ZA Norbert Lange	Landhausstraße 5	15 344 Strausberg	0 33 41/42 13 71
Dr. med. dent. Cornelia Möller	Am Annatal 60	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 66
ZÄ Heidi Prutean	Hegermühlenstraße 58	15 344 Strausberg	0 33 41/49 51 95
ZA Piotr Alfred Rode	Ernst-Thälmann-Straße 87	15 344 Strausberg	0 33 41/42 33 22
Dr. med. Franziska Schmidt-Nest	Große Straße 72	15 344 Strausberg	0 33 41/2 26 48
ZA Thomas Schwierzy	Große Straße 15	15 344 Strausberg	0 33 41/2 36 04
Dipl.-Stom. Rosiza Simowa	Otto-Grotewohl-Ring 3	15 344 Strausberg	0 33 41/31 21 28
Dipl.-Stom. Rosmarie Stolze	Debnoer Straße 12	15 344 Strausberg	0 33 41/42 31 73
Dr. med. dent. Sarah Westphal	Hohensteiner Ch. 100	15 344 Strausberg	0 33 41/31 49 49
ZÄ Ines Winkler	Georg-Kurtze-Straße 10	15 344 Strausberg	0 33 41/31 38 15

## Not sehen und handeln

Ganz gleich ob Familien, Kinder und Jugendliche, Alleinstehende oder ältere Menschen – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas beraten Sie vertraulich und kostenfrei.



- Allgemeine Soziale Beratung
- Schwangerschaftsberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Flüchtlingsberatung
- Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
- Jugendmigrationsdienst (JMD)
- Projekt „Respekt Coaches“

Caritas-Beratungszentrum Strausberg  
August-Bebel-Straße 12 • 15 344 Strausberg  
Tel. 0 33 41/31 17 84  
sekretariat-strausberg@caritas-brandenburg.de  
www.caritas-brandenburg.de

## Gesundheit als Beruf

Wir machen Gesundheit zum Beruf – das ist seit über 30 Jahren Leitgedanke des Teams der staatlich anerkannten SOWI Gesundheits- und Pflegefachschule Märkisch-Oderland in Strausberg. Die hier in Kooperation mit namhaften Praxiseinrichtungen der Region ausgebildeten Pflegefachfachleute, Altenpflegehelfer, Physiotherapeuten sowie Masseure und medizinische Bademeister sind gefragte fachkundige Spezialisten in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Reha-Kliniken, Wellness-Hotels oder Physiotherapiepraxen. Die schulgeldfreien Ausbildungsgänge starten jährlich im Oktober. Auszubildende erhalten ein angemessenes Ausbildungsgeld. Auch Weiterbildungen in der Physiotherapie und Pflege, Qualifizierungen zur Pflegedienstleitung, zu Fachkräften für gerontopsychiatrische Betreuung und Pflege sowie für Betreuungskräfte in Pflegeeinrichtungen und Pflegebasiskurse werden regelmäßig angeboten.

SOWI • Gesundheits- und Pflegefachschule  
Märkisch-Oderland • Artur-Becker-Straße 14  
15 344 Strausberg • Tel. 0 33 41/49 07 80  
www.sowi-strausberg.de



# Ein Herz für alle.

So individuell wie Sie: unsere Wohnformen

## AWO Tagespflege

Verbringen Sie Ihre Tage in Gesellschaft und kehren Sie abends in die eigenen vier Wände zurück! Unser Fahrdienst holt Sie ab und bringt Sie wieder nach Hause.

**Nutzen Sie die Möglichkeit eines kostenlosen Schnuppertages!**

Kontakt: AWO Tagespflege Am Mühlenberg, Otto-Grotewohl-Ring 1, 15344 Strausberg

**Telefon: 03341 497077 71 / Email: pdl\_tagespflege@awo-bb-ost.de**

## AWO Senioren-Wohngemeinschaft

In unserer Senioren-WG leben Sie weitgehend selbstständig und trotzdem in Gesellschaft. Unterstützung im Alltag erhalten Sie auf Wunsch von unserer Präsenzkraft. Außerdem befindet sich unser Pflegedienst AWO Care Strausberg direkt vor Ort.

Kontakt: AWO Quartierszentrum Am Mühlenberg, Otto-Grotewohl-Ring 1, 15344 Strausberg

**Telefon: 03341 305615 01 / Email: pdl-srb@awocare.de**

www.awo-bb-ost.de



## Alzheimergesellschaft Brandenburg organisiert Selbsthilfe für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

Frau Schubert hat viel erlebt, Frau Friedrich ist gern unterwegs, Herr Meier spielt gern!

Aber: Alle drei sind vergesslich ... na und! Frau Schubert freut sich, wenn ihr zugehört wird. Frau Friedrich braucht Begleitung beim Spazierengehen! Herr Meier wünscht sich eine Kartenrunde. Wer aber soll das übernehmen? Die Angehörigen haben dafür oft zu wenig Zeit, müssen sie sich doch um hunderte andere Dinge küm-

mern, damit der Alltag seinen Lauf nehmen kann. Es gibt aber in Strausberg und Umgebung die Möglichkeit, Entlastung zu finden.

Eine Gruppe von pflegenden Angehörigen und professionellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten hat 1997 die Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg gegründet und vertritt seitdem die Interessen der Menschen mit Demenz und

ihrer Angehörigen über die Organisation von betreuten Urlauben, Angehörigenschulungen bis hin zu regelmäßigen Foren mit Fachvorträgen zum Erfahrungsaustausch.

Die Eggersdorferin Elke Kirschneck hat 2008 begonnen, sich von Strausberg aus um Angehörige von Demenzerkrankten zu kümmern. „In den Arztgesprächstunden geht es um die Kranken, nicht in erster Linie um die Angehörigen. Und für deren Fragen, Sorgen und Pro-

bleme, fehlt den Ärzten in den Sprechstunden einfach die Zeit“, erklärt sie ihr Engagement. Aber der Bedarf an Gesprächen und dem Erfahrungsaustausch sei immens. So habe sie und ihre Kollegin Ines Diewitz begonnen, sich unter dem Dach der Alzheimergesellschaft Brandenburg e. V. zu organisieren. Sie betreuen seitdem eine von mehreren Beratungsstellen im Land Brandenburg, haben Sprechstunden, um Demenzerkrankte und deren



Elke Kirschneck engagiert sich in der Alzheimergesellschaft.

Angehörige in Strausberg, Petershagen-Eggersdorf, Altlandsberg oder Neuenhagen zu erreichen und ihnen zu helfen. Hier geben die Kommunen einen finanziellen Obolus dazu, „unter diesen Bedingungen könnten wir auch für und in anderen Orten tätig werden“.

**Geduld, Freundlichkeit, Einfühlungsvermögen**

„Aber das können wir nicht allein“, sagt Elke Kirschneck. Und so sei man unermüdlich auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die den Angehörigen in einigen Wochenstunden die dringend erforderlichen Freiräume schaffen, in dem sie mit den Demenzerkrankten Zeit verbringen. „Wollen Sie ehrenamtlich tätig sein und wollen dabei Ihr großes Herz, Ihre Geduld, Freundlichkeit und

Einfühlungsvermögen einsetzen? Dann freuen wir uns auf Sie!“, heißt es dafür. Bisherige ehrenamtlich Tätige würden diese stundenweise Betreuung als gegenseitiges Geben und Nehmen erleben. Die Ehrenamtler erhalten dafür eine Aufwandsentschädigung in Höhe von sechs Euro pro Stunde – als einen kleinen zusätzlichen Anreiz. „Wir hatten bereits um die 50 Ehrenamtler für solche Begegnungen, aber auch unsere Helfer kommen nach und nach in die Jahre, so dass wir immer auf weitere engagierte Unterstützer angewiesen sind.“ Andererseits würden sich die Menschen mit Demenz über den zwei- bis dreistündigen, wöchentlichen Besuch von Ehrenamtlichen in ihrem vertrauten Wohnumfeld, die ihnen Zeit schenken und Wohlgefühl verschaffen, sehr freuen.

**Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**  
 Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz  
 Ines Diewitz, Elke Kirschneck  
 Hegermühlenstraße 58 (Stadtverwaltung)  
 Zi. 403 • 15 344 Strausberg  
 Tel. 0 33 41/4 90 80 62 • [www.alzheimer-brandenburg.de](http://www.alzheimer-brandenburg.de)

Herr Meier spielt gern.  
Er ist vergesslich ...  
... na und!

Er wünscht sich eine  
Kartenrunde mit dir.




**ZEIT SCHENKEN**

**Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V.**

**Du möchtest ehrenamtlich aktiv sein?**  
 Melde dich gerne bei uns.


**Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen**  
 Hegermühlenstr. 58  
 15344 Strausberg  
 strausberg@alzheimer-brandenburg.de  
 Telefon 03341 4908062



**ZEIT SCHENKEN**

Frau Friedrich ist gern unterwegs.  
Sie ist vergesslich ...  
... na und!

Sie braucht dich  
zum Spazierengehen.



**ZEIT SCHENKEN**

Frau Schubert hat viel erlebt.  
Sie ist vergesslich ...  
... na und!

Sie freut sich,  
wenn du ihr zuhörst.



**ZEIT SCHENKEN**

## „Multae sunt causae bibendi“

Oder, wie der Nichtlateiner sagen würde: „Es gibt viele Gründe, zu trinken!“ Und einer der besten ist wohl der Genuss eines guten Tropfens in angenehmer Gesellschaft. Auch deshalb wurde 2016 die Altlandsberger Brauhaus-tradition nach 350 Jahren

Amtsdomäne im Jahr 1728 die Produktion einer Schnapsbrennerei belegt, wurde in diesem Zuge gleich noch eine Tradition weitergeführt. Von Pils bis Bock und von Likör bis Geist und Whisky oder seit



*Kleine Kostprobe gefällig? Brauer Jens Richter zapft frischen Bock.*

wiederbelebt. Und weil das Inventarverzeichnis der königlich preußischen



*Jens Richter und Giselher Gudzinski inspizieren den Braukessel.*

letztem Jahr auch Deutscher Weinbrand – die schier unerschöpfliche Auswahl hat es im doppelten Wortsinn in sich. Die flüssigen Altlandsberger Spezialitäten in eigens kreierten Flaschen bekommt man in der Stadtinformation gleich nebenan. Und wer erstmal „privat“ verkosten möchte ist



*Für den großen Festsaal sind sechs neue Brautanks bestellt; ebenso einer für Fassbrause.*

im Restaurant des Brau- und Brennhauses oder einer Führung – ab 10 Personen – willkommen. Für Feiern aller Art bis zu 120 Personen stehen verschiedene Räume zur Verfügung. Der multifunktionale Tagungsraum für bis zu 20 Personen rundet das Angebot ab.

**Sozietätsbrauerei und Brennerei Altlandsberg AG**  
Bernauer Straße 22  
15 345 Altlandsberg  
Tel. 03 34 38/64 90 11  
[www.sbb-altlandsberg.de](http://www.sbb-altlandsberg.de)



### Ambulante und Hauskrankenpflege

<b>Alexandra Altkuckatz Pflegedienst GmbH</b>	Friedrich-Ebert-Str. 1b 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 08 12 02 <a href="http://www.pflegedienst-alexandra.de">www.pflegedienst-alexandra.de</a>	siehe Seite 32
<b>Hauskrankenpflege MaRa</b>	Josef-Zettler-Ring 1 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/42 15 15 <a href="http://www.pflegedienst-radtke.de">www.pflegedienst-radtke.de</a>	siehe Seite 15
<b>MEDIS außerklinische Intensivpflege</b>	Bollensdorfer Weg 38 15 366 Hoppegarten	Tel. 0 33 42/2 51 97 32 <a href="http://www.medis-intensivpflege.de">www.medis-intensivpflege.de</a>	siehe Seite 16-17
<b>Stephanus gGmbH</b>	Wriezener Straße 32 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 08 56 90 <a href="mailto:mobil-strausberg@stephanus.org">mobil-strausberg@stephanus.org</a>	siehe Seite 12

### Arbeiterwohlfahrt

<b>AWO</b>	Otto-Grotewohl-Ring 1 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/30 56 15 01 <a href="http://www.awo-bb-ost.de">www.awo-bb-ost.de</a>	siehe Seite 21
<b>Senioren-Wohngemeinschaft</b>			
<b>AWO Tagespflege</b>	Otto-Grotewohl-Ring 1 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/49 70 77 71 <a href="http://www.awo-bb-ost.de">www.awo-bb-ost.de</a>	siehe Seite 21

### Automobile

<b>Autohaus Dahlmann e.K.</b>	Hohensteiner Chaussee 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 07 80 <a href="http://www.autohaus-dahlmann.de">www.autohaus-dahlmann.de</a>	siehe Seite 2
-------------------------------	--	--	---------------

### Begegnungsstätte

<b>Volkssolidarität</b>	Gerhard-Hauptmann-Str. 6 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/31 41 44 <a href="mailto:bgst-strausberg@volkssolidaritaet.de">bgst-strausberg@volkssolidaritaet.de</a>	
-------------------------	---	---	--

### Beratungszentrum

<b>Caritas Beratungszentrum Strausberg des Erzbistum e.V.</b>	August-Bebel-Str. 12 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/31 17 84 <a href="http://www.caritas-brandenburg.de">www.caritas-brandenburg.de</a>	siehe Seite 20
---	---	---	----------------

### Berufliche Aus- und Weiterbildung

<b>SOWI Sozialwirtschaftliche Fortbildungsgesellschaft mbH</b>	Arthur-Becker-Str. 14 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/49 07 80 Fax 0 33 41/4 90 78 99 <a href="http://www.sowi-strausberg.de">www.sowi-strausberg.de</a>	siehe Seite 20
--	--	---	----------------

### Betreutes Wohnen

<b>gemeinnützige ProCurand Care GmbH</b>	Wriezener Straße 11 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 08 16 60 <a href="http://www.procurand.de">www.procurand.de</a>	siehe Seite 19
--	---	---	----------------

### Bestattungsinstitut

<b>Arcum Bestattungen</b>	Falladaweg 31 15345 Altlandsberg	Tel. 03 34 38/16 92 65 <a href="http://www.procurand.de">www.procurand.de</a>	siehe Seite 11
---------------------------	-------------------------------------	--	----------------

### Bezüge, Kissen, Hussen für Stühle, Sofas & Co.

<b>Hussen-Manufaktur</b>	Mandrellaplatz 9 Hussen-Schneiderei in Köpenick 12 555 Berlin	Tel. 0 30/64 38 88 38 <a href="mailto:info@hussen-manufaktur.de">info@hussen-manufaktur.de</a> Fax 0 30/64 38 89 38 <a href="http://www.hussen-manufaktur.de">www.hussen-manufaktur.de</a>	
--------------------------	--	---	--

### Diakonie

<b>Sozialstation</b>	Otto-Grotewohl-Ring 72 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/35 88 33 <a href="mailto:ds-strausberg-pdl@diakonie-ols.de">ds-strausberg-pdl@diakonie-ols.de</a>	siehe Seite 18
----------------------	---	---	----------------

### Dienstleistung

<b>Borschs Allroundservice</b>	Hubertusallee 10 15 344 Strausberg	Mobil 01 72/9 67 51 08 Fax 0 33 41/31 17 71 <a href="mailto:anfrage@borschs-allroundservice.de">anfrage@borschs-allroundservice.de</a>	
--------------------------------	---------------------------------------	--	--

### Dinnershow

<b>Dinner for fun</b>	Sport- und Erholungspark 15 344 Strausberg	Mobil 01 73/1 00 34 34 <a href="http://www.dinnerforfun.net">www.dinnerforfun.net</a>	siehe Seite 32
-----------------------	---	--	----------------

### Feier- und Eventlocation

<b>Das Parkhaus</b>	Sport- und Erholungspark 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/4 11 47 55 <a href="http://www.parkhaus-strausberg.com">www.parkhaus-strausberg.com</a>	siehe Seite 33
---------------------	---	---	----------------

<b>Geldinstitut</b>			
<b>Sparkasse Märkisch-Oderland</b>	6mal in Strausberg 15 344 Strausberg		siehe Seite 26 www.sparkasse-mol.de
<b>Gebäudedienstleistungen/Hausverwaltung</b>			
<b>Niederberger Strausberg GmbH &amp; Co. KG</b>	Prötzeler Chaussee 5 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/49 01 50 Fax 0 33 41/49 0 15 24	siehe Seite 7 www.niederberger-gruppe.de
<b>Glas- &amp; Gebäudereinigung</b>			
<b>Everpreen Glas- und Gebäudereinigung</b>	Hinter dem Gutshof 3 15 345 Altlandsberg	Tel. 01 52/24 09 14 99	siehe Seite 7 www.everpreen.de
<b>Glas-, Gebäude- und Solarreinigung</b>			
<b>KGS Kreitlow</b>	Märkische Straße 3 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 08 44 70	www.kgs-kreitlow.de
<b>Handel &amp; Dienstleistung</b>			
<b>Arbeitsschutz Complet</b> Birgit Pabst e.K.	Kastanienallee 52 15 344 Strausberg www.arbeitsschutz-pabst.de	Tel. 0 33 41/31 45 58 Fax 0 33 41/31 45 61	www.arbeitsschutz-pabst.de
<b>Seniorenzentrum</b>			
<b>Stephanus gGmbH</b> Seniorenzentrum Dietrich Bonhoeffer	Wriezener Straße 1a 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 07 40 02	siehe Seite 12 sz-bonhoeffer@stephanus.org
<b>Sport- und Funcenter</b>			
<b>Sportwelt Strausberg</b>	Sport- und Erholungspark 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/4 20 80	siehe Seite 31 www.sportwelt-strausberg.de
<b>Stephanus</b>			
<b>Stephanus gGmbH</b> Stephanus-Treffpunkt	Wriezener Straße 32 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 90 10 37	siehe Seite 12 treffpunkt-strausberg@stephanus.org

<b>Stephanus (Forts.)</b>			
<b>Integrative Wohngruppe und Betreutes Einzelwohnen Regenbogen</b>	Friedrich-Ebert-Straße 1 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/42 10 22	siehe Seite 12 vhze.mol-los@stephanus.org.de
<b>Tagesklinik</b>			
<b>Tagesklinik des Sana Krankenhaus Gottesfriede Woltersdorf</b>	Große Staße 38 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 03 10 10 Tel. 0 33 62/77 92 23	siehe Seite 14 www.sana.de/woltersdorf tagesklinik-strausberg@sana.de
<b>Tagespflege</b>			
<b>Stephanus gGmbH</b> Tagespflege im Seniorenzentrum Dietrich Bonhoeffer	Wriezener Straße 1a 15344 Strausberg	Tel. 0 33 41/3 07 40 06	siehe Seite 12 tagespflege.sz-bonhoeffer@stephanus.org
<b>Tanzschule</b>			
<b>Tanz-Center Jacobi</b> Harald Jacobi	Birkenring 35 16 356 Ahrensfelde	Tel. 0 30/5 43 30 06	siehe Seite 27 www.tjc.de
<b>Verlag</b>			
<b>Stadtmagazinverlag BS GmbH</b> Andreas Schönstedt	Alt-Biesdorf 64a 12 683 Berlin	Tel. 03 34 39/1 46 30 Fax 03 34 39/14 63 29	www.stadtmagazinverlag.de
<b>Wohnungsunternehmen</b>			
<b>Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ Strausberg eG</b>	Gustav-Kurtze-Prom. 58a 15 344 Strausberg	Tel. 0 33 41/2 71 15 50 Fax 0 33 41/27 11 55 20	siehe Seite 6 www.wbg-aufbau.de
<b>Wundmanagement</b>			
<b>Curatio &amp; Care®</b> Wundmanagement	W.-v.-Siemens-Straße 8 15 566 Schöneiche	Tel. 0 30/6 84 07 65 01	siehe Seite 13 www.curatio-care.de

**Jetzt freischalten!**  
Sparen Sie mit der Sparkasse Märkisch-Oderland.

**Mehrwerte für alle\***  
Profitieren Sie jetzt als Bonuskunde der Sparkasse Märkisch-Oderland von der **Vorteilswelt**.

**Vorteilswelt**  
So hat Ihr Konto mehr drauf!

**QR-Code**

**SPARKASSE**  
Märkisch-Oderland

## Aktuell & informativ

Keine „Anzeigenfriedhöfe“ oder „Bleiwüsten“ sondern durchgehend redaktionelle Gestaltung auch im gewerblichen Teil sowie viele Informationen über den Ort und die örtliche Wirtschaft machen das Konzept des Stadtmagazinverlages aus. Finanziert werden die Magazine ausschließlich durch die kommerziellen Beiträge. Nur sind diese meistens keine Anzeigen, sondern konsequente journalistische Firmenvorstellungen. Informativ und interessant, denn jeder nimmt gern ein Stück Ortsgeschichte(n) in die Hand...

**Stadtmagazinverlag BS GmbH**  
Fließstraße 4 • 15370 Fredersdorf  
Tel. 03 34 39/1 46 30 • Fax 03 34 39/14 63 29  
www.stadtmagazin-verlag.de

---

**TANZCENTER**  
MILIEU IN WERT  
*Jacobi*

*Tanzen lernen, weil's Spaß macht.*

Entdecken Sie gemeinsam den Spaß beim Tanzen mit Ihrem Partner.

Grundkurse für Standard- und Lateintänze sowie Hobbytanz

www.tjc.de  
Tel. (030) 54 33 006

## Internationales Bildhauer-Pleinair bei Wolfgang Stübner zieht tausende Besucher an

Sie haben es einfach, Anwohner aus dem Wildrosen-, Kornblumen-, Mirabellen- oder Haselnuss- und Espenweg. Wer sich alljährlich am 1. Mai vom Wohngebiet am Strausberger Finanzamt aus auf den Weg zum Kunstmarkt auf dem Gelände des Wilkendorfer Skulpturenparks macht, muss sich weder über Parkplatzsuche noch über verteilte Knöllchen ärgern. Er läuft einfach bei schönstem Sonnenschein los, um sich nach nicht einmal zwei Kilometern Waldspaziergang in ein kollektives Kunstvergnügen mischen zu können. Denn es sind weit mehr interessierte Neugierige und langjährige Wiedergänger, die sich diese einmalige kulturelle Landmarke am östlichen Berliner Rand nicht entgehen lassen wollen. Was Wunder, wenn sich dort doch ein handwerklich-kunstfertiges ausgewähltes Völkchen auf Einladung von Wolfgang Stübner – Organisator, Gastgeber und Bildhauer – tummelt. Maler und Keramiker, Bernstein- und Textildesigner, Grafiker, Schmuckdesigner aus der Region, Berlin und darüber hinaus präsentieren ein so viel-

gestaltiges und niveauvolles Angebot, dass sich davon viele angezogen fühlen. Indes, nicht nur diese wissen den gastlich-idyllischen Platz zu schätzen. Auch die Aussteller selbst rechnen mit den Einnahmen, freuen sich auf die Gespräche.

Dazu sind es mal Klezmer und Irish Folk, mal mittelalterliche Klänge, die ins Ohr gehen, wenn der Besucher von Stand zu Stand schlendert oder wegen Andrangs sich auch mal schiebt. Die Livemusik kann aber auch Untermauerung sein, wenn zwi-



So klein sind die „Little Boxes“ von Katharina Lüdicke nun auch wieder nicht. Die Berliner greift mit ihrer Skulptur auch Schubladendenken auf.

schend durch ausgeruht, Pizza aus dem italienischen Holzbackofen, Erbsensuppe aus der Gulaschkanone, Gegrilltes oder Kaffee und Kuchen verzehrt werden.

**500 Bewerbungen aus der ganzen Welt**

Und noch ein Umstand treibt so manchen im schönen Frühling in den kleinen Gemeindeteil: das Internationale Bildhauer-Pleinair, das stets als Kunstmarkt endet. Etwa 500 Bewerbungen dafür kamen in 17 Jah-

ren dieser Veranstaltung aus der ganzen Welt, von Japan bis Brasilien und Neuseeland. Und über 120 Teilnehmer registrierte Wolfgang Stübner zu den künstlerischen Treffen mit Kettensäge, Schleifgerät und Stechbeitel. Jene, die 2023 für Motorlärm und Sägespäne-Wolken sorgten, sind längst Freunde, langjährige Wiederholungs-„Täter“ in dem Workshop. Sie erwartete diesmal eine Neuerung, das Arbeiten im Tandem. Nicht zwei hintereinander auf einem Fahrrad, aber an einem künstlerischen Objekt. Gefördert über

die Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg, ging es generationsübergreifend zu Werke – mit Azubis der Strausberger Tischlerei-Werkstatt des Internationalen Bundes (IB) Neuenhagen. Nach zwei Vorbereitungsstagen an der Kettensäge brachten sich diese, gemäß den jeweiligen unterschiedlichen hölzernen Skulpturen, mit verschiedenen begleitenden Arbeiten ein. Durchaus mit Eifer, Freude, Lernwillen und eigenen Ideen. Was da alles dazu gehörte! Holz imprägnieren beim Österreicher Hermann Gschaider genauso wie das Arbeiten mit Stechbeitel und Holzhammer bei Joka Lukacs aus Ungarn. Einen selbst kreierten Fisch aus abgesägten Holzteilen gestalten bei der Polin Agnieszka Podczarska und Sterne heraussägen bei Annegret Kalvelage. Beim Herausstemmen von Boxen aus einem riesigen hoh-



Kleine Frau an großem Objekt – die Polin Agnieszka Podczarska lässt die oben thronende Figur in „Meditation“ versinken.

len Lindenstamm helfen bei Katharina Lüdicke oder an der Skulpturenbasis bei Yldis Güner mitwirken. „Eine Herausforderung, ein Experiment“, kommentierte die Bulgarin Kristina Yosifova-Gschaider, „very good“.

Bleibt zu hoffen, dass es Kunstmarkt und Pleinair auch im nächsten Jahr geben wird, denn ohne Sponsoren, Helfer aus Familie und Freundeskreis sowie kunstsinnige Käufer geht es nicht.



Kunstmarkt im Skulpturenpark in Wilkendorf.



Als Gesprächspartner immer gefragt – Bildhauer, Organisator und Initiator Wolfgang Stübner.

## Favorit scheitert in einem torreichen Endspiel

Der FC Strausberg wird in dieser Saison also keinen Titel gewinnen. Im Endspiel um den Pokal des Fußballkreises Ostbrandenburg musste sich die Mannschaft dem Storkower SC mit 3:5 geschlagen geben. Die Enttäuschung war natürlich groß – der Jubel beim Außenseiter um so ausgelassener. Die große blau-weiße Fangemeinde feierte noch lange nach der Pokalübergabe. Schon in der ersten Spielminute nahm die Überraschung auf dem neuen Wriezener Rasen seinen Lauf, denn der FCS lag mit 0:1 hinten. Als Unglücksrabe wurde Marvin Jaskolka notiert. Nach einer scharfen Flanke lenkte er den Ball per Schienbein ins eigene Netz. Der Schock saß tief bei den Strausbergern. Die Männer aus der Ostbranden-

burgliga spielten nun wie entfesselt und konnten in der 12. Spielminute sogar auf 2:0 erhöhen. Torschütze war Marian Beyer. Die Abwehr der Strausberger sah wahrlich nicht gut aus. Den Anschlusstreffer besorgte Luis Suter. Wer jetzt dachte, der Favorit aus der Landeklasse Nord könnte das Spiel jetzt drehen – keinesfalls. Mathias Reischert, vor Jahren selbst noch in Diensten des FCS legte für Marian Beyer auf: 3:1. Und wieder konnte die Abwehr des Favoriten nicht überzeugen. Notiert wurde aus der ersten Halbzeit noch ein Pfofenschuss des FCS. Auch die zweite Halbzeit begann mit einem schnellen Tor. Yassine Salar veredelte eine Flanke von der linken Seite zum Anschlusstreffer,



*Große Enttäuschung: Der FC Strausberg konnte dieses Jahr keinen Titel gewinnen.*

der den Strausbergern neuen Schwung gab. Wenige Minuten später jubelten die Männer in Weiß. Doch der Treffer, im Abschluss war es eine feine Einzelleistung von Arthur Tabler, wurde wegen einer umstritteneren Abseitsstellung nicht gegeben. 15 Minuten vor Schluss fiel die Vorentscheidung durch Patrick Sergel. Eckball-Kopfball-Tor – die Strausberger Abwehr konnte nur zuschauen.

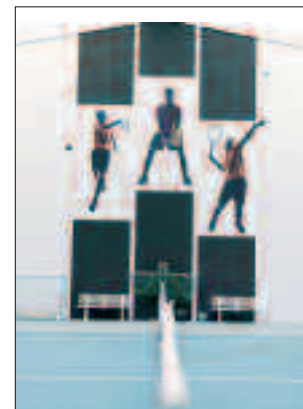
Für den spielerischen Höhepunkt des Spiels sorgte Routinier Mathias Reischert. Er lief über links aufs Strausberger Tor und schoss mit viel Gefühl ins rechte obere Tor-eck ein. Nicht nur wegen dieser Szene konnte er sich auch als bester Spieler dieses Pokalendspiels feiern lassen. Für den torreichen Abschluss waren die Strausberger zuständig. Es gab in der Nachspielzeit noch einen Strafstoß, den Arthur Tabler dann mit einer Menge Wut im Bauch auch verwandelte.



*Trotz der fünf Gegentore: Einer der besten Strausberger auf dem Platz war Torwart Marvin Dechslar.*

## Sie wollen feiern – wir kümmern und um alles

„Ohne zu übertreiben, sind wir mit unserem Unternehmen Sportwelt Strausberg Betriebs AG derzeit einer der größten Sport-, Event- und Erlebnisanbieter der Region“, sagt Geschäftsführer Ingo Weitzel beim Gang durch die Bereiche. Er spricht dabei von fünf Säulen seines Unternehmens.



*„Racket-Center“*

Weiter zum sportlichen Bereich gehört der gesamte Komplex „Racket“. „Bei uns können Sportarten wie Badminton, Squash und natürlich Tennis betrieben werden.“ Und tatsächlich ist die Tennis-halle, die zwei Plätze umfasst, beeindruckend und gleichfalls bestens für Vereinssport oder auch Meisterschaften geeignet.



*Fitnessbereich*

„Ein Schwerpunkt ist der Bereich Fitness, der mit modernen Geräten ausgestattet ist und auch in den nächsten Monaten noch weiter ausgebaut wird.“

Ingo Weitzel zeigt die Bowling-Bahn mit ihrer Bar und insgesamt acht Bahnen.



*Bowling-Bahn mit Bar*



*Wellnessgarten*

Der vierte große Bereich der Sportwelt Strausberg trägt die Überschrift „Wellness“ und bietet dem Besucher nach oder natürlich auch ohne Sport Ruhe und Erholung pur. Die Finnische Sauna und der Außenbereich, Ingo Weitzel spricht gern vom Wellnessgarten, lassen kaum Wünsche offen. Hier finden Tageskarteninhaber sowie aktive Fitnessmitglieder ideale Bedingungen für Entspannung und Wohlfühlmomente.



*Party- und Diner-Bereich*

Eine weitere wichtige Säule ist der Bereich Diner. „Sie planen eine unvergessliche Familienfeier? Kein Problem!“ Das Team um Ingo Weitzel hat die Räume und das engagierte Dinerteam um die Gäste zu verwöhnen. „Ob Sommer-BBQ, Firmenjubiläum, runde oder nicht runde Geburtstage, Weihnachtsfeier, Kindergeburtstag oder Schulabschlussfeier – Sie feiern, wir machen es möglich und kümmern uns um alles“, verspricht Ingo Weitzel.

Sportwelt Strausberg Betriebs AG • Sport- und Erholungspark 29 • 15344 Strausberg  
Tel. 0 33 41/4 20 80 • Fax 0 33 41/42 08 10 • [www.sportwelt-strausberg.de](http://www.sportwelt-strausberg.de)



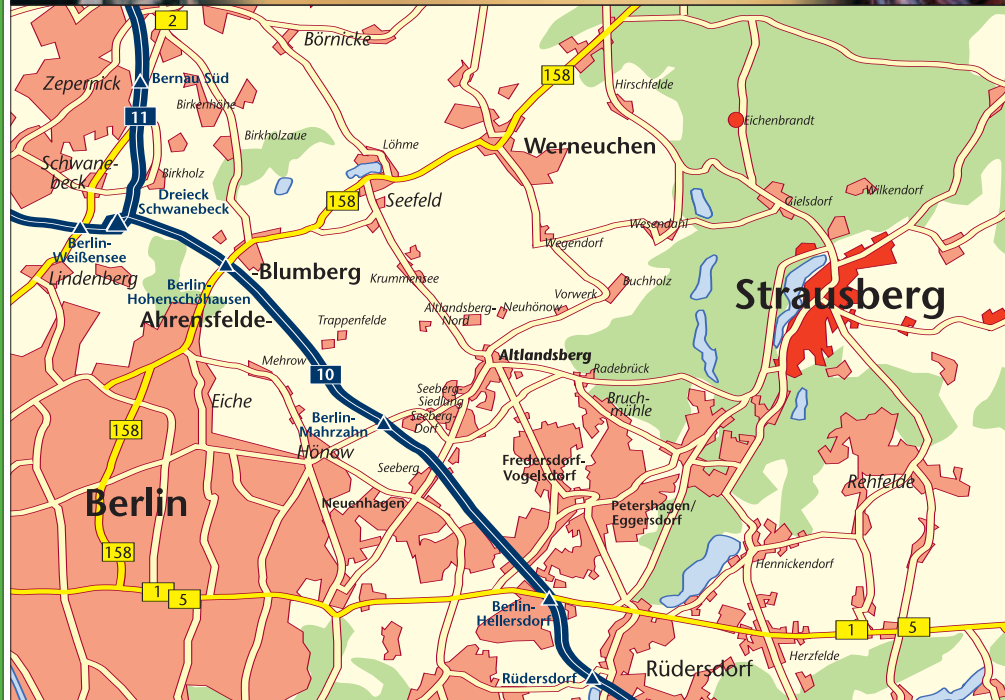
Erlebe den Genuss genieße das Erlebnis

# Dinner for fun

Wir gastieren in **Strausberg**  
vom 15.9.23 bis 14.10.23

NEUE SHOW ☎ 0173 100 3434 NEUES MENÜ

www.dinnerforfun.net tickets@dinnerforfun.net



## Das ParkHaus

### FEIER- & EVENTLOCATION

**ALLES FÜR IHRE FEIER**

Von Catering bis zu den Kleinlichkeiten – wir bieten Ihnen den passenden Rahmen für Ihre Party oder Veranstaltung.

- Kleinlichkeiten für 10 bis 250 Personen
- Feiern im Freien für bis zu 500 Personen
- Catering und haus eigene Musikanlage
- Partydekoration und Festsaal – alles auf Wunsch individuell für Sie arrangiert

**FEIERN SIE UNBESCHWERT BIS IN DEN FRÜHEN MORGEN.**

Individuelle Wünsche und Abfragen sind selbstverständlich möglich.

Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns an.  
Tel. 0 33 41-4 11 47 55

**DAS PARKHAUS**  
Feier- und Eventlocation  
Sport- und Erholungspark 3  
15344 Strausberg  
www.parkhaus-strausberg.com

**Strassenverzeichnis**

A4 Alhornstraße  
A5 Mautzentrale  
G1 Albin-Kobis-Ring  
B2 Alter Feldweg  
A2 Altdorfberger Ch.  
A2 Altdorf  
D1 Am Adlerturm (24)  
F2 Am Annabühl  
CD-4 Am Annatal  
A5 Am Bock  
C1 Am Burgwall  
BC-3 Am Flugplatz  
G1 Am Fuhrerweg  
D1 Am Fuchsberg (26)  
EF1 Am Hasenberg  
D1 Am Hasenberg (27)  
D3 Am Iselhof  
G1 Am Kiederngrund  
D-4 Am Marienberg  
G1 Am Spornhof  
EF2 Am Stadtwald  
D1 Am Wald  
D1 Am Wildsteinsam  
D3 Am Wieserwerk  
D4 Am Welher  
B3 Am Welher  
B1 Am der Scherwiesstraße  
BC-4 Am der Stadthaus  
C4 Aulda-Becker-Straße  
C3 August-Beckel-Straße  
G1 Bachmannstraße  
A4-3 Bahstraße  
G1 Bahnhofsstraße  
G1 Barminstraße  
CD-4 Beyerstraße  
M4 Bergerstraße  
M4 Beifwiler Straße  
G1 Birkensstraße  
F1 Birkweg  
D5 Bötzenstraße  
DE1 Bruno-Biringer-Str.  
M4 Buchenstraße  
BC-4 Buchenort  
ED-3 Buchowen Straße  
A1 Dorfstraße  
B3 Dupontweg  
M4 Eichenstraße  
G1 Elbhornstraße  
D3 Erich-Walder-Str. (28)  
G1 Ernst-Menger-Str. (30)  
G1 E-Tralman-Str.  
M4 Eschenstraße  
A5 Espenweg (3)  
F4 Eschenpark  
C4 Fichtenzitz  
B3 Finkenweg  
C3 Fichtenholz (8)  
H1 Fichtenweg  
D1 Fiebersstraße  
B5 Fuggerstraße  
B4 Furtstraße  
CD1 Fontanestraße  
C4-5 Fraenker Str.  
ED1 Freilichtstraße  
M4 Friedenstrasse  
D1 Friedrich-Ebert-Str.  
D3 Friedr.-Engels-Str. (33)  
D1 Fritsch-Engels-Str. (19)  
B4 Fitz-Reuber-Str.  
M4 Gärtnerei-Str.  
C4-E5 Gertrude Ch.  
F2 Gertrude Straße  
D1 Gertrude Straße  
D5 Gertrude Weg  
C3 Georg-Kultur-Str. (17)  
D5 Gertr.-Hauptmann-Str.  
D5 Gießow, Birgith  
D5 Gießow, Gießow, D5  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.  
D5 Gießow, Lessingstr.

A3 Hinrichder Str. (4)  
C1-3 Hörsener Ch.  
M4 Höhen, Mieser  
M4 Höpflerweg  
D3 Hübentalsäe (23)  
C4 Hühnerweg  
D5 Hühnerweg  
M1 Im Grund  
E3 Igerstraße  
H1 Hermtalsäe

A1 Jenseits des Sees  
D4 Johannisdorf  
D4 Josef-Zentler-Ring  
C3-4 Jungferstraße (9)  
D3 Käthe-Kühn-Str. (22)  
D3 Karl-Lehner-Str.  
D3 Karl-Lehner-Str.  
C3 Karl-Maria-Straße (33)  
B4 Kaltenenalle  
D3 Kappelweg  
D3 Kämsstraße  
D3 Kämsstraße  
C4 Kerckhaller

A1 Klosterbörler Ch.  
D5 Klosterbörler Straße  
D5 Klosterbörler Weg  
BC3 Klosterstraße  
G1 Konradstraße  
C3-4 Kopernikusstraße (18)  
D3 Kornblumenweg  
D3 Krumme Straße  
G1 Landhausstraße  
C3 Lenkkuhlering  
B4 Leupoldweg (21)  
A3 Kappelweg  
D3 Kämsstraße  
D3 Kämsstraße  
D3 Kämsstraße  
D3 Kämsstraße  
C4 Kämsstraße

A1 Maas-Lothar-Str. (28)  
D5 Maas-Rechtow-Str. (16)  
A5 Mitzelallee  
G1 Mittelallee  
C4-5 Mittelfrieding  
B4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
G1 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg

A4 Markt  
A1 Max-Lobmann-Str. (28)  
A5 Mitzelallee  
C4 Mitterallee  
C3 Mitterfrieding  
C4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg

A4 Markt  
A1 Max-Lobmann-Str. (28)  
A5 Mitzelallee  
C4 Mitterallee  
C3 Mitterfrieding  
B4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg

A4 Markt  
A1 Max-Lobmann-Str. (28)  
A5 Mitzelallee  
C4 Mitterallee  
C3 Mitterfrieding  
B4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg

A4 Markt  
A1 Max-Lobmann-Str. (28)  
A5 Mitzelallee  
C4 Mitterallee  
C3 Mitterfrieding  
B4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg

A4 Markt  
A1 Max-Lobmann-Str. (28)  
A5 Mitzelallee  
C4 Mitterallee  
C3 Mitterfrieding  
B4 Mitterstraße  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg  
D3 Müllermweg



R-Bretscheld-Str. (35)  
G1 Rückhofen-Str.  
D6-4 Ruhldorfer Straße  
G1 Schmittsdorf (133)  
D3 Schillerstraße  
F2 Schlagsmühlenerstr.  
C3 Schulstraße  
B3 Seeblick  
BC3 Seppomonstraße  
A4 Seestraße  
D5 Siedelweg  
D5 Sprochweg  
C3 Spillergasse  
C3 Spitzmühlenerweg  
D2 Spitzmühlenerweg  
Eh-2 Stadweg  
F1-2 Straße der Jugend (17)  
C3 Straße des Friedens  
D3 Straußespromenade  
D3 Stroßelstraße  
D1 Tulpierweg  
C1-3 Turmstraße  
E3 Uhlendorfer Str.  
D2 Uhlendorfer Str.  
C3 Waldemarsstraße  
F2 Waldemarsstraße  
B5 Waldemarsstraße  
D5 Waldemarsstraße  
C3 Waldemarsstraße  
C3-4 Waldemarsstraße  
A3 Waldemarsstraße  
C3 Waldemarsstraße  
C3 Waldemarsstraße  
C3 Waldemarsstraße

15 Heiligschützler Ring  
16 Heiligschützler Ring  
17 Heiligschützler Ring  
18 Heiligschützler Ring  
19 Heiligschützler Ring  
20 Heiligschützler Ring  
21 Heiligschützler Ring  
22 Heiligschützler Ring  
23 Heiligschützler Ring  
24 Heiligschützler Ring  
25 Heiligschützler Ring  
26 Heiligschützler Ring  
27 Heiligschützler Ring  
28 Heiligschützler Ring  
29 Heiligschützler Ring  
30 Heiligschützler Ring

15 Heiligschützler Ring  
16 Heiligschützler Ring  
17 Heiligschützler Ring  
18 Heiligschützler Ring  
19 Heiligschützler Ring  
20 Heiligschützler Ring  
21 Heiligschützler Ring  
22 Heiligschützler Ring  
23 Heiligschützler Ring  
24 Heiligschützler Ring  
25 Heiligschützler Ring  
26 Heiligschützler Ring  
27 Heiligschützler Ring  
28 Heiligschützler Ring  
29 Heiligschützler Ring  
30 Heiligschützler Ring

# Liebevoll versorgt – bis zum letzten Weg

Zuhause fühlt man sich sicher und geborgen. Das ist im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit ganz besonders so. Der Pflegedienst Alexandra Altkuckatz setzt seit August 2019 alles daran, pflegebedürftigen Menschen das Leben in ihren eigenen vier Wänden so lange wie möglich zu erhalten.

## Liebevoller Grund- und Behandlungspflege

Das gut ausgebildete und zuverlässige Team übernimmt die Grund- und Behandlungspflege sowie die hauswirtschaftliche Versorgung. Grundpflege beinhaltet vor allem Körperpflege mit Baden oder Duschen, An- und Ausziehen und Vermittlung von Pflegeusername für Angehörige. Selbst Hausmeistertätigkeiten und Gartenpflege sind möglich. Die Behandlungspflege umfasst medizinische Versorgung wie Spritzen, das Wechseln von Verbänden oder die Verabreichung von Medikamenten. Im Rahmen der hauswirtschaftlichen Betreuung gibt es Hilfe beim Einkauf von Lebensmitteln, der Zubereitung von Mahlzeiten, der Reinigung der Wohnung und bei der Wäsche. „Zusätzlich unterstützen wir bei der Beschaffung von Pflegemitteln wie Inkontinenzartikeln oder technischen Hilfen wie Rollstuhl, Badewannenlifter und Gehhilfen, beraten über mögliche gesetzliche Ansprüche, helfen bei der Beantragung von Pflegeleistungen und vermitteln fahrbaren Mittagstisch oder einen Hausnotruf“, informiert Geschäftsführerin Alexandra Altkuckatz.

## Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

Wenn sich das Leben dem Ende zuneigt, geht es darum, die verbleibende Zeit würdevoll und ohne viel Leid zu verbringen. „Mit der ambulanten Palliativversorgung stellen wir sicher, dass wir unsere Patienten und Patientinnen auf Wunsch auch auf ihrem letzten Weg begleiten können“, erklärt Alexandra Altkuckatz. „Dazu gehören Leistungen wie das Schmerzmanagement und die Symptomkontrolle sowie eine psychische Begleitung“, ergänzt die leitende Palliativschwester und stellvertretende Pflegedienstleiterin Melanie Lambrecht.

## Philosophie und Pflegeleitbild

Das Team nimmt regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil und absolviert notwendige Zusatzqualifikationen. Das Pflegeleitbild wird entsprechend den sich verändernden Bedürfnissen der Klienten und neuen fachlichen Erkenntnissen fortgeschrieben. Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Gesundheits- und Sozialdiensten sowie mit den Angehörigen der Klienten und Klientinnen von Anfang an, ist ein wichtiger Baustein zur Sicherung der Pflegequalität auf höchstem Niveau.

Alexandra Altkuckatz und ihr Team möchten an dieser Stelle allen Kunden und Ärzten für das entgegen gebrachte Vertrauen in den vergangenen Jahren danken.



Jennifer Pfeifer (Verwaltung), Alexandra Altkuckatz (PDL, GF) Melanie Lambrecht (stellv.PDL) und unsere Kundin oder versorgte Klientin Frau Ursula Dunker. (v.l.n.r.)



Alexandra Altkuckatz • Pflegedienst GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße 1b • 15344 Strausberg  
Tel. 0 33 41/3 08 1202 • Mobil 01 75/6 78 91 12 • [www.pflege-alexandra.de](http://www.pflege-alexandra.de)